Mindmapping

Sprachkürze gibt Denkweite
Jean Paul (1763 - 1825)

Alternative: Mindmaps

- **Blatt Papier im QUERformat**
- **Thema in die Blattmitte**
- **Oberbegriffe auf Hauptzweige**
  - im Uhrzeigersinn
    - Unterzweige anhängen
    - radial von innen nach außen
    - bei "1 Uhr" beginnen
- **Schlüsselwörter / kein "Füllstoff"**
  - Abkürzungen **meiden**
- **Schrift**
  - horizontal
  - Druckbuchstaben
  - klein und groß
- **eigenen Stil entwickeln**
- **unbedingt**
  - **Farben**
  - Formen
  - Symbole
  - Bilder

Was?

- *Technik zur Visualisierung von Gedanken*
- entwickelt von Tony Buzan
  - ~ 1970
- **Wozu ist das gut?**

Wir machen viele...

...Notizen

- Vor-/Nachbereitung von Gesprächen/Telefonaten
- Mitschrift von Vorträgen
- Entwürfe
  - Konzepte
  - Präsentationen
- Planungen
- Aufgabenlisten
- Problemdefinitionen / Lösungsansätze
- Durcharbeiten von Fachliteratur
- Gedanken, Ideen...
  - sammeln
  - sortieren
  - strukturieren

und die sehen meist so aus...

- ganze Sätze/Phrasen
- linear von links oben nach rechts unten
- Listenform
- waagerechte oder senkrechte Linien
- Nummerierungen
  - 4.III.7.12.a
- "ordentlich"

haben leider viele...

Nachteile

- **die "Welt" ist nicht...**
  - linear
  - listenförmig
  - eindimensional
- **...unser Gehirn auch nicht!**
- **wir denken & erinnern in SCHLÜSSELWÖRTERN**
  - der "Rest" ist unnötig!
    - 90 %
    - Zeitvergeudung
    - bremst Assoziationen
- **eintönig**
- **ermüdend**

2 Hauptfaktoren des Erinnerns

- **Assoziation**
- **Betonung**

Copyright Xecon GmbH 2003 - 2008